

Die Bio-Tonne

Nachfolgend einige allgemeine Hinweise mit dem Umgang der Bio-Tonne, die grundsätzlich im 14-tägigen Rhythmus von der Firma Knettenbrech & Gurdulic Service GmbH & Co. KG, Tel. 06659 / 978888, geleert wird:

Seit Ende 1999 werden in allen Mitgliedsgemeinden des "Zweckverbandes Abfallsammlung" Bioabfälle getrennt gesammelt. Jedes Grundstück erhält zusätzlich zur Restmülltonne eine Bio-Tonne.

In die Bio-Tonne gehören alle kompostierbaren Abfälle aus Haushalt und Garten. Die Bio-Tonne wird alle 14 Tage abwechselnd mit der Restmülltonne abgefahren!

Die Abfuhrtermine für die Bio-Tonne können Sie dem [Abfallkalender](#) entnehmen oder bei Ihrer Gemeindeverwaltung erfragen.

In die Bio-Tonne *gehören*:

- **Kompostierbare Abfälle aus dem Garten**
- Rasenschnitt, Laub
- Baum-, Strauch-, Heckenschnitt
- Blumen, Zierpflanzen
- Schnitt-/Topfblumen
- **Kompostierbare Abfälle aus der Küche**
- Obst-, Gemüse-, Salatreste (auch Zitrusfrüchte)
- Kaffeesatz, Filtertüten
- Teesatz, Teebeutel
- Speise- und Lebensmittelreste
- Altes Brot, Gebäck
- Kartoffel-, Eier-, Nußschalen
- Benutztes Küchenpapier

In die Bio-Tonne *gehören nicht*:

- Verpackungen und Glas
- Straßenkehrricht
- Staubsaugerbeutel
- Steine, Bauschutt
- Asche, Zigarettenkippen
- Windeln, Tampons, Binden
- Sonderabfälle
- Lebensmittel aus Gastronomiebetrieben und Kantinen

Packen Sie kompostierbare Küchenabfälle bitte nicht in Plastiktüten ein bevor Sie sie in die Bio-Tonne geben. Plastiktüten bereiten bei der weiteren Behandlung der Bioabfälle große Probleme. Wickeln Sie nasse Abfälle stattdessen in Zeitungspapier ein.